

Ausschreibung Deutsche Meisterschaften Gymnastik und Tanz

Veranstalter	Deutscher Turner-Bund e.V. Otto-Fleck-Schneise 8 60528 Frankfurt am Main
Datum Ausrichter Wettkampfstätte	30.09./01.10.2023 TSV Firnhaberau BY Sporthalle Anna-Pröll Mittelschule Theresienstraße 12, 86368 Gersthofen
Vorläufiger Zeitplan	Der Zeitplan richtet sich nach der Teilnehmermeldung. Nach Meldeschluss wird ein Ablaufplan erstellt, in dem alle Uhrzeiten festgelegt werden. Er kann im Internet heruntergeladen werden: https://www.dtb.de/gymnastiktanz/termine
Wettkampfangebote	
WK-Nr. 22211	DJM: Jugend - 11-18 Jahre - Jg. 2005 - 2012
WK-Nr. 22212	DM: 18+ - 18 Jahre und älter - Jg 2005 und älter
WK-Nr. 22213	DSM: 30+ - 30 Jahre und älter - Jg 1993 und älter
Qualifikation und Startberechtigung	Die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft muss bei der Landesmeisterschaft erworben werden. Es qualifizieren sich pro LTV max. 6 Gruppen, davon max. 2 in der gleichen Altersklasse. Die Landesqualifikationen müssen zwischen dem 01.01.2023 und dem 25.08.2023 stattfinden, ansonsten ist die Qualifikation ungültig. Eine Anerkennung der Qualifikation kann nur erfolgen, wenn die auf Landesebene eingesetzten Kampfrichter*innen über eine gültige Landes- bzw. Bundeslizenz verfügen. Wenn in einem LTV in einer Altersklasse die Anzahl der Gruppen die sich qualifizieren möchten, nicht die Maximalanzahl der Plätze übersteigt, die pro LTV gemeldet werden können, kann der LTV nominieren.
Wettkampf- bestimmungen	Es gelten die aktuellen Arbeitsgrundlagen KampfrichterInnen, Pflichtelemente, Schwierigkeitskatalog sowie das Beiblatt zu den Wettkämpfen 2023. (www.dtb.de/gymnastiktanz/ downloads/)
Startrecht	Alle Teilnehmer*innen benötigen eine DTB-ID sowie eine gültige Jahresmarke mit dem Startrecht „Gymnastik und Tanz“. Beides muss bei Meldeschluss vorliegen. Alle Teilnehmer*innen über 16 Jahre müssen ein amtlichen Identitätsnachweis am Wettkampftag mitführen (stichprobenartige Kontrolle der Identität nach Aufforderung).
Meldeschluss	08.09.2023
Meldegeld	100 € pro Gruppe - Zahlung erfolgt per Einzug über GymNet

Meldeverfahren LTV	<p>Nach der Landesqualifikation sind die Ergebnislisten (Vorlage wird durch DTB zur Verfügung gestellt) mit den qualifizierten Gruppen, welche mit einem Q (für Qualifikation) markiert sind, per Mail durch die Landesfachwart*in (LFW) an den Wettkampfausschuss (wk-ausschuss.gym@dtb.de) zu melden.</p> <p>Sollte nominiert werden, erfolgt die Meldung über das Nominierungsblatt ebenfalls per E-Mail an den Wettkampfausschuss.</p> <p>Bitte Dateiname jeweils mit dem LTV-Kürzel beginnen. (Bsp.: BY Meldung GymTa oder BY Nominierung GymTa)</p>
Vereinsmeldungen: Gruppen Trainer*innen Kampfrichter*innen	<p>Alle Gruppen müssen bis zum offiziellen Meldeschluss über ihre Vereine im GymNet gemeldet werden. Die GymNet-Meldungen sind nur in Übereinstimmung mit der Meldung der LFW/LTV gültig.</p> <p>Jeder Verein meldet seine Trainer*innen im DTB-GymNet unter „Mitarbeiter“. Achtung: „weitere Angaben“ ausfüllen! Pro Gruppe erhält eine angemeldete Trainer*in eine kostenlose Akkreditierung.</p> <p>Die Kampfrichter*innen melden sich über ihren Verein im DTB-GymNet unter „Mitarbeiter“ (Kampfrichter Gymnastik) an.</p>
LTV Kampfrichter-meldung über die LKO	<p>Jeder qualifizierte Verein meldet die entsprechende Anzahl der geforderten Kampfrichter*innen an die LKO zur Weitermeldung an die DTB-Kampfrichter-Verantwortliche.</p> <p>Die Meldung der GYM Kampfrichter*innen erfolgt dann über die LKO auf dem dafür vorgesehenen Meldeblatt an Silke Ebert: silke.ebert@dtb.de</p> <p>Alle Kampfrichterkosten gehen zu Lasten der Vereine. Alle LKO müssen die von der DTB-Kampfrichterverantwortlichen geforderte Anzahl an GYM Kampfrichter*innen stellen:</p> <p>1 Gruppe 1 Kampfrichter*in 2-4 Gruppen 2 Kampfrichter*innen ab 5 Gruppen 3 Kampfrichter*innen</p> <p>Alle Kampfrichter*innen müssen eine aktuelle A-Lizenz GYM haben.</p> <p>Wenn dies nicht möglich ist, kann ein/e Kampfrichter*in eines anderen LTV/Verein vorgeschlagen werden, deren Kosten übernommen werden müssen. Die Kampfrichterverantwortliche entscheidet über diesen Einsatz. Fällt die Entscheidung negativ aus, setzt sie eine/n Kampfrichter*in ein. Eine Kampfrichterpauschale von 500,- € wird dem Verein in Rechnung gestellt.</p> <p>Sind der oder die gemeldeten Kampfrichter*in am Wettkampftag verhindert, hat der LTV selbstständig für Ersatz mit gleichwertiger Lizenz zu sorgen.</p> <p>Die Meldung ist für den gesamten Wettkampf verbindlich. Werden Teams nach Meldeschluss abgemeldet, bleibt die Kampfrichtermeldung trotzdem bestehen. Ohne Kampfrichter*innen mit der erforderlichen Lizenz können die gemeldeten Teams nicht starten.</p>
Wildcard	<p>Der Ausrichter erhält pro Altersklasse eine Wildcard für eine Gruppe, diese sind auf der Ergebnisliste der Qualifikation durch die LFW entsprechend mit WC zu kennzeichnen.</p>

Schutz vor Gewalt	<p>Dem DTB ist der Schutz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine wichtige Angelegenheit. Ziel ist es, eine Kultur der Achtsamkeit und des Hinsehens zu schaffen.</p> <p>Daher verpflichtet sich der DTB im Rahmen dieser Veranstaltung zu bestimmten Maßnahmen, um alle Beteiligten entsprechend zu schützen.</p> <p>Mit der GymNet-Meldung ist von den teilnehmenden Vereinen zu bestätigen, dass von ihren Trainer*innen, Betreuer*innen und Kampfrichter*innen der Ehrenkodex und die Verhaltensregeln unterschrieben vorliegen sowie bei Veranstaltungen mit Übernachtung in Gemeinschaftsquartieren zusätzlich ein erweitertes Führungszeugnis (alle Dokumente nicht älter als vier Jahre).</p> <p>Des Weiteren werden alle Beteiligten dazu aufgefordert, das Online-Video zur Sensibilisierung anzuschauen: Basisinformationen zu interpersonaler Gewalt im Sport</p>
Pressevertreter*Innen	<p>Pressevertreter*innen und Fotograf*innen müssen sich im Vorfeld der Veranstaltung beim DTB anmelden: https://www.dtb.de/presse/akkreditierung/</p>
Veröffentlichung von persönlichen Daten und Bildern	<p>Wir weisen darauf hin, dass es sich bei dem Wettkampf um eine öffentliche Veranstaltung handelt.</p> <p>Wir behalten uns vor, Bild- und Tonaufnahmen von Beteiligten und Gästen sowie Ergebnislisten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen, zu verarbeiten und zu verbreiten soweit diese nicht im Einzelfall widersprechen.</p> <p>Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6 Abs. 1 Lit. f DSGVO.</p> <p>Das berechtigte Interesse des DTB besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Inhalte der Veranstaltungen zu informieren. Eine Beschreibung der Rechte als Betroffener ist in der DTB- Datenschutzerklärung unter www.dtb.de/datenschutz zu finden.</p> <p>Der meldende Verein hat seine Teilnehmer*innen bzw. deren Erziehungsberechtigte darüber zu informieren.</p>
Gezeichnet	<p>Uta-Susanne Müller, Vorsitzende TK RSG/GYM Nadja Borchert, Wettkampfbeauftragte GYM TK RSG/GYM Dr. Christine Noe, Mitglied Bereichsvorstand Sportarten-Entwicklung</p>
<p>Allgemeine Bestimmungen Für die Teilnahme an Wettkämpfen gelten die AGBs des DTB und die Ordnungen des TK RSG/GYM. Aktuelle Informationen dazu siehe unter https://www.dtb.de/gymnastiktanz/downloads/</p>	